

Pfahl oder Kreuz?

- Hebräisch:** מַטֵּה [MaTäH] = Stab, Stecken, Stock (WG) (1Mo 38.18; 2Mo 4.2); Hab 3.14 - Stab als Pfeil.
שֵׁבֶט [ScheBhäT] = Stecken, Stab, Stamm (WG) (Ps 23.4).
מִשְׁעָנָה [MiSch°ÄNäT] = Stab (WG); Lehnstab (DÜ); Stütze (Bub); (2Kö 4.29; Ps 23.4).
- Griechisch:** σταυρός (*stauros*) = Pfahl (1Kor 1.17).
ῥάβδος (*hrabdos*) = Stab (Mt 10.10).

Grundsätzliches:

Das Wort "Kreuz" kommt im Grundtext des Wortes Gottes nicht vor.

Einige Zitate bekannter Bibelausleger:

Zit. TBL 1219: "Die Vokabel σταυρός (*stauros*) als solche bezeichnet von Hause aus jeden beliebigen aufrecht stehenden Pfahl (ohne einen daran befestigten Querbalken), z.B. den Zaunpfahl (Hom Od 1411) oder den oben angespitzten Pfahl einer Palisade (seit Homer), auch im Wasser stehend und als Fundament für Bauten dienend (Thuc VII 25,5; Hdt 5,16). Entspr. heißt σταυρόω (*stauroō*) zunächst einmal Pfähle einschlagen, Palisaden errichten (seit Thucydides). Zur Bezeichnung des Aufhängens oder Befestigens an einem Pfahl im Zusammenhang mit Hinrichtungen wird häufig das Kompos. ἀνασταυρόω (*anastauroō*) vorgezogen."

Zit. Companion Bible, Appendix 162, v. E.W. Bullinger: "... mit dem griechischen Wort STAURO'S ist keinesfalls ein Kreuz gemeint, ebensowenig wie mit einem "Stock" eine "Krücke" gemeint ist. ... Es sind damit auch keine zwei Holzbalkenstücke gemeint, die in irgendeinem Winkel gekreuzt zueinander angeordnet sind, sondern immer nur ein einziges Stück. ... Somit liegt ein vollständiger Beweis vor, dass der Herr an einem aufrecht stehenden Pfahl (stake) befestigt wurde, um zu Tode zu kommen, nicht an zwei in irgendeinem Winkel zueinander angeordneten Holzbalkenstücken." (Zit. wurde aus WOBE 1/109 entnommen).

Zit. WU S.44, 1Kor 1.22, Fn: "Das Wort, das wir mit "Kreuz" wiederzugeben pflegen, heißt wörtlich "Pfahl". Vielleicht sollten wir diesen Ausdruck wieder mehr gebrauchen. Aus einem Pfahl lässt sich nicht so leicht ein harmloses und sinniges Schmuckstück machen. Ein "Pfahl" ist ein rohes und hässliches Ding, das uns besser als das allzu bekannte "Kreuz" an die Schrecklichkeit des Endes Jesu erinnert. Es ist eine Frage bis hin zu den Bachschen Passionen, ob dieses Sterben mit seinem Schrei der Gottverlassenheit überhaupt künstlerisch verklärt und damit verharmlost werden darf. Es ist zum Erschrecken, dass die Leidensgeschichte zum ästhetisch-musikalischen Genuss werden konnte." (Werner de Boor)

Zit. W.E. Fine, An Expository Dictionary of New Testament Words (Nachdruck 1975), Band I, S.256: "STAUROS (σταυρός) bezeichnet in erster Linie einen aufrecht stehenden Pfahl oder Stamm. Übeltäter wurden zur Hinrichtung daran genagelt. ... Die

Form des *Kreuzes* hat ihren Ursprung im alten Chaldäa. Sie wurde als Symbol des Gottes Thammuz (in der Form des mystischen Taus, der Initiale seines Namens) in diesem Land und in angrenzenden Ländern, einschließlich Ägyptens, verwendet. In der Mitte des 3. Jh. A. D. hatten die Kirchen entweder gewisse Lehrpunkte des christlichen Glaubens verlassen oder aber entstellt. Um das Ansehen des abgefallenen kirchlichen Systems zu heben, wurden Heiden ohne Erneuerung des Glaubens aufgenommen, und es wurde ihnen erlaubt, ihre heidnischen Zeichen und Symbole weitgehend beizubehalten. Daher wurde das Tau oder T in seiner meist verbreiteten Form, mit dem tiefer hängenden Querholz, als das Kreuz Christi darstellend angenommen."

Biblische Argumente:

- 2Mo 4.2-4;
4Mo 21.8,9;
Joh 3.14
Jes 11.1
Jes 22.23,24
1Kor 1.18
Joh 19.25
- Die prophetische Darstellung des Christus als "Stab-Schlange" zeigt, dass es bei der Erfüllung auch nichts anderes war als ein "Stab-Pfahl".
- Auch ein Spross ist als prophetische Darstellung des Christus nichts Gekreuztes.
- Der "Pflock", der alles trägt, ist ein prophetisches Bild auf den Christus am Pfahl auf Golgatha.
- Das Wort des Pfahles ist gemäß dem hebr. Wort דְּבַר (DaBhaR) das durchdringende, stachelige Wort (WOKUB 853). Der Stachel des Todes (1Kor 15.55,56) wurde von Christus übernommen (2Kor 5.21), d.h. er wurde selbst zu diesem Stachel, um für alles zu bezahlen. Ein Stachel ist aber gerade.
- "Es standen aber bei dem **Pfahl**^d Jesu seine^d Mutter und die Schwester seiner^d Mutter, Maria, die *Frau* des Klopas und Maria, die Magdalenerin."
- Manche meinen, Jesus habe nur den Querbalken (als Pfahl) getragen. Das kann nicht sein, da die Frauen "bei dem Pfahl" (*sing.*) standen. Das war zu diesem Zeitpunkt das vollständige Hinrichtungsmittel. Es waren offensichtlich nicht zwei irgendwie angeordnete Pfähle (*pl.*).

* * * * *